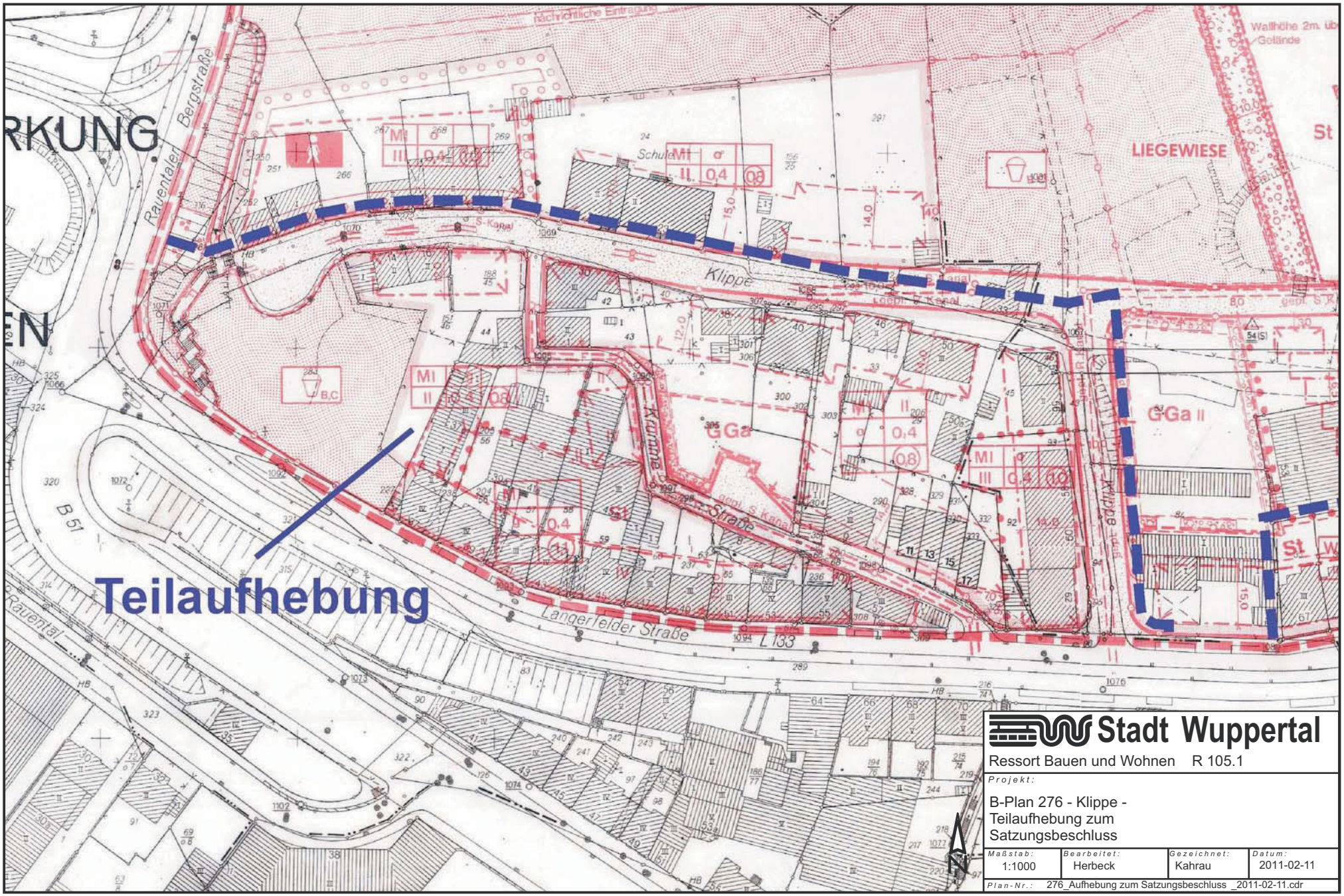

Stadt Wuppertal

Ressort Bauen und Wohnen R 105.1

Projekt:

B-Plan 276 - Klippe -
Teilaufhebung zum
Satzungsbeschluss

Maßstab:	Bearbeitet:	Gezeichnet:	Datum:
1:1000	Herbeck	Kahrau	2011-02-11

Plan-Nr.: 276_Aufhebung zum Satzungsbeschluss _2011-02-11.cdr

Zur besseren Darstellung die Festsetzungen, Hinweis und Aufhebungen für den gesamten Bebauungsplan Nr. 276 - Klippe –

Besondere textliche Festsetzungen, Hinweise und Aufhebungen

Rechtsgrundlagen
Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. IS. 2256, 3617), geändert durch Artikel 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03.12.1976 (BGBl. I S. 3281), erneut geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949); Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BauNVO)(BGBl. I S. 1763), Planzeichenverordnung vom 19.01.65 (PlanzVO)(BGBl. I S. 21), DIN 18003 vom September 1968.
Gestaltungsmaßnahmen sind nach §9(4)BBauG festgesetzt in Verbindung mit § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29.11.60 (GV NW S. 433), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18.10.1978 (GV NW S. 545) und § 103 der Bauordnung NW, in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GV NW S. 96/SGV S. 232), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.3.79 (GV NW S. 122).

1. **Hinweis:** Die Gemeinschaftsgaragen auf den Grundstücken nördlich des Wendehammers – südlich der Häuser Klippe Nr. 38 und 40 – sind den Baublöcken zwischen Langerfelder Straße, Krumme Straße und Klippe zugeordnet.
2. **Hinweis:** Die Gemeinschaftsgaragen auf dem erweiterten WA-Gebiet nördlich der Langerfelder Straße von Haus Nr. 67 bis zur Straße Klippe sind in Baublöcken zwischen Langerfelder Straße, Braunschweigstraße und Klippe zugeordnet.
3. **Hinweis:** Die Gemeinschaftsgaragen östlich der Grundstücke für die Einfamilienhausbebauung sind dem Baublock zwischen Langerfelder Straße, Braunschweigstraße und Klippe zugeordnet.
4. **Festsetzung:** Der Grundstücksfläche i.S.d. § 19(3) BauNVO sind Flächenanteile an außerhalb des Baugrundstückes festgesetzten Gemeinschaftsgaragen i.S.d. §9(1)22 BBauG hinzuzurechnen (§21a(2) BauNVO).
5. **Festsetzung:** Für die im Plan mit der Signatur 4.14 der allgemeinen Erläuterung (Flächenpflanzung) eingetragenen Fläche ist das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern gem. § 9(1)25a BBauG für folgende Gehölze festgesetzt: 15% Bäume 1. Ordnung (Stieleiche), 25% Bäume II. Ordnung (Hainbuche, Eberesche), 60% Sträucher (Haselnuß, Salweide, Feuerahorn, Hartriegel, Wildrose).
6. **Hinweis:** Die Aufteilung der Verkehrsflächen ist nicht Gegenstand der Festsetzungen des Bebauungsplanes.
7. **Aufhebungen:** Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes sind alle planungsrechtlichen Festsetzungen und städtebaulichen Pläne aufgehoben, insbesondere der Durchführungsplan Nr. 75, förmlich festgestellt am 13.07.57, die Fluchtlinienpläne (Plannummer/Datum der förmlichen Feststellung): 127/18.08.1899; 174/03.08. 1929; 33/03.08. 1929; 311/20.10. 1911; 335/03. 08. 1929.